

# Organisation

## VERANSTALTER

Bund Naturschutz in Bayern e.V., BUND, Landesbund für Vogelschutz und Deutsche Naturschutzakademie, Burg Lenzen

## ANMELDUNG

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Ihre Anmeldung richten Sie bitte bis **spätestens 1. Juli 2010** an: Ursula Erlwein-Blassl, BN-Landesfachgeschäftsstelle, Bauernfeindstr. 23, 90471 Nürnberg  
Tel.: 0911/81 87 8-21 Fax: 0911/86 95 68  
Email: ursula.erlwein-blassl@bund-naturschutz.de  
Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, in welcher Funktion Sie tätig sind/teilnehmen.

## TAGUNGSORT

Historikhotel Klosterbräu, Marktplatz 4, 96157 Ebrach, Tel. 09553/18-0

## ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN:

- Historikhotel Klosterbräu, Tel. 09553/18-0, [Klosterbraeu@landidyll.com](mailto:Klosterbraeu@landidyll.com)
- „Zum alten Bahnhof“  
Ebrach, Tel. 09553/12 41
- Gasthaus „Schwarzer Adler“,  
Ebrach-Großbirkach, Tel. 09556/321
- Gasthof zur Traube, Breitenbach bei  
Oberschwarzach, Tel. 09553/98 10 90

## TAGUNGSBEITRAG

Ein Tagungsbeitrag wird nicht erhoben. Reise-, Verpflegungs- und evtl. Übernachtungskosten tragen die TeilnehmerInnen selbst.

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen, wünschen Ihnen eine gute Anreise und einen angenehmen Seminarverlauf.**

# So finden Sie uns

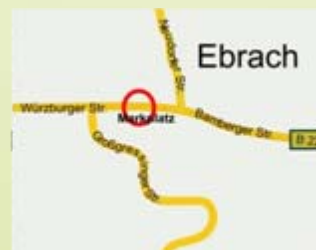
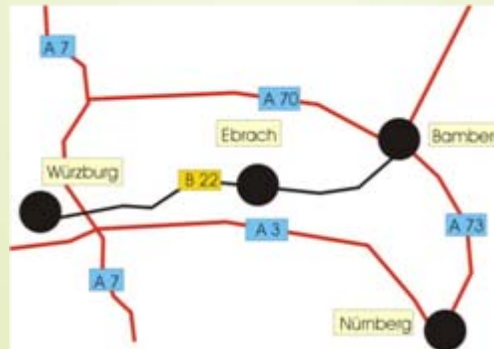
## ANREISE

Zugverbindungen gibt es zu dem nächstgelegenen Bahnhof in Bamberg.

Eine Weiterfahrt mit Bus Nr. 8223, VGN-Linie 991, ab Bahnhof Bamberg ist am 17. Juli um 8:40 Uhr möglich (Ankunft 9:30 Uhr Ebrach Marktplatz).

Eine Rückfahrt am Abend mit ÖPNV nach Bamberg ist leider nicht möglich, kann aber auf Anfrage organisiert werden. Wir bitten dazu um eine Mitteilung bei der Anmeldung ([ursula.erlwein-blassl@bund-naturschutz.de](mailto:ursula.erlwein-blassl@bund-naturschutz.de)).

Für die Anreise mit dem PKW empfiehlt es sich, die Autobahnausfahrten Eltmann (A70) bzw. Geiselwind (A3) zu nutzen.



## Fortbildungsreihe für Waldinteressierte



## Naturerbe Buchenwälder Nationalparke als Motor für die Regionalentwicklung

Ebrach/Steigerwald 17. Juli 2010

# Inhalt

Nationalparke in Deutschland sind ein starker Motor für Wertschöpfung in der Region und schaffen viele Arbeitsplätze. Dies belegen diverse Studien und Beispiele aus der Praxis. Von einem Nationalpark Steigerwald würde somit nicht nur die Artenvielfalt in den Wäldern profitieren, sondern auch die Bevölkerung in der Steigerwaldregion.

Im Rahmen der Fachtagung werden die ökonomischen Auswirkungen von Nationalparks auf die Regionen vorgestellt. Dazu werden zum einen Untersuchungen zur touristischen Bedeutung von Nationalparks präsentiert. Zum anderen berichten Praktiker aus verschiedenen Nationalparkregionen über ihre Erfahrungen.

## Zielgruppe:

TouristikerInnen, KommunalpolitikerInnen, NaturschützerInnen, UnternehmerInnen aus den Bereichen Hotellerie, Gastronomie und Handwerk sowie BürgerInnen aus der Steigerwaldregion, BN-Aktive und Waldinteressierte.

## Referenten:

**Bernhard Bischof**, Bürgermeister Hörselberg-Hainich, Vorsitzender Kommunale Arbeitsgemeinschaft Hainich-Werratal

**Dieter Hoppe**, Geschäftsführer, AngerResidenz, Zwiesel

**Prof. Dr. Hubert Job**, Lehrstuhl für Geographie und Regionalforschung, Universität Würzburg

**Matthias Kirsten**, Landratsamt Wartburgkreis, Sachgebietsleiter für Regionalentwicklung

**Lukas Laux**, Bildungsreferent, Nationalpark Bayerischer Wald

**Dr. Winfried Potrykus**, Vorstandsmitglied Naturforschende Gesellschaft Bamberg

**Andreas Schöneweiß**, Nebenerwerbslandwirt, Vöhl

**Dr. Georg Sperber**, Waldnaturschutzexperte, Bund Naturschutz, Ebrach

**Prof. Dr. Hubert Weiger**, 1. Vorsitzender, BUND und Bund Naturschutz, Berlin/Nürnberg

**Christina Wibmer**, Dipl. Geogr., Landratsamt Regen

## Seminarleitung und Moderation:

**Dr. Ralf Straußberger**, Bund Naturschutz

# Programm

**Freitag, den 16. Juli 2010**

**18.00 Uhr Marktplatz Ebrach**

Fakultative Exkursion in das Naturwaldreservat Brunnstube bei Ebrach, Leitung Dr. Georg Sperber (Wanderung ca. 3 Stunden; bitte festes Schuhwerk mitnehmen)

**Samstag, den 17. Juli 2010**

**9:30 - 10:30 Uhr**

**Begrüßung**

*Prof. Dr. Hubert Weiger, Vorsitzender BUND und BN*

**Grußworte**

*Dr. Günter Denzler, Landrat Landkreis Bamberg*

*Max-Dieter Schneider, Bürgermeister Ebrach*

**Einführung**

**Nationalpark, Naturpark, Biosphärenreservat und Weltnaturerbe – Welche Schutzstrategie braucht der Steigerwald?**

*Prof. Dr. Hubert Weiger*

**Vorteile deutscher Nationalparke für die Regionen**

**10:30 - 11:30 Uhr**

**Regionalökonomische Effekte des Tourismus in deutschen Nationalparks**

*Prof. Dr. Hubert Job, Universität Würzburg*

**11:30 - 12:15 Uhr**

**Umweltbildung fördert Regionalentwicklung**

*Lukas Laux, Nationalpark Bayerischer Wald*

**12:15 - 13:30 Uhr Mittagspause**

# Programm

**13:30 – 14:15 Uhr**

**Tourismus im Naturpark Steigerwald und Alt-Nationalpark Bayerischer Wald**

*Dr. Winfried Potrykus, Naturforschende Gesellschaft Bamberg*

**Praxisbeispiele aus deutschen Nationalparks**

**14:15 - 14:45 Uhr**

**Nationalpark Kellerwald als Chance für Landwirte**

*Andreas Schöneweiß, Vöhl*

**14:45 - 15:30 Uhr**

**Kommunen profitieren vom Nationalpark Hainich**

*Bernhard Bischof, Hörselberg-Hainich*

*Matthias Kirsten, Landratsamt Wartburgkreis*

**15:30 – 16:00 Uhr**

**Pause und Gespräche**

**16:00 - 16:30 Uhr**

**Das Igelbus-System: gelungener Ausbau des ÖPNV im Nationalpark Bayerischer Wald**

*Christina Wibmer, Landratsamt Regen (angefragt)*

**16:30 - 17:00 Uhr**

**Regionale Betriebe als Nationalpark-Partner**

*Dieter Hoppe, Zwiesel*

**17:00 - 17:30 Uhr**

**Zusammenfassung und Abschlussdiskussion**

*Prof. Dr. Hubert Weiger, BN*

**17:30 Uhr Ende des Seminars**